

Inklusivität Tag 3 • Persönliche Verbindung

RAK-Definition: Inklusivität bedeutet, andere einzubeziehen, sie einzuladen und mit offenen Armen willkommen zu heißen.

In dieser Lektion teilen die Schüler ihre Forschungsergebnisse vom zweiten Tag und verbringen Zeit damit, ihren eigenen Medienkonsum auf Anzeichen von Inklusion zu bewerten.

Wöchentliche Ziele

Die Schüler werden:

- ☐ Verstehen Sie, wie Fairness, Gleichheit, Chancengleichheit und das Denken innerhalb der Gruppe bzw. außerhalb der Gruppe zu unserer Fähigkeit beitragen, integrativ zu sein.
- ☐ Bewerten Sie Situationen für integratives Denken und schlagen Sie integrativere Maßnahmen vor und nur Lösungen.
- ☐ Bewerten Sie ihre Gemeinschaft unter dem Gesichtspunkt der Inklusivität.

Ressourcen / Materialien

- ☐ Arbeitsblatt „Wie inklusiv sind meine Medien“.

Reflektieren / Bewerten

Leistungen:

- ☐ Tägliche Teilnahmepunkte
- ☐ Arbeitsblatt „Wie inklusiv sind meine Medien“.
- ☐ Eintrag im Inklusivitätsjournal: Was können Sie tun, um inklusivere Medien zu konsumieren?

Aktie

Diskussionsstarter:

- Teilen Sie die Forschungsergebnisse von Tag 2.



Inspirieren

Man kann leicht annehmen, dass die Inklusivität unserer Gesellschaft hauptsächlich von der Regierung, den Gesetzen, Regeln oder Institutionen abhängt. Aber Inklusivität, Repräsentation und Stimme sind überall wichtig: in Medien, Poesie und Literatur, Filmen, Werbespots, sozialen Medien, Sport, Theater und Musik. Wir können das Denken und die Exklusivität außerhalb der Gruppe aufrechterhalten, wenn wir unsere eigenen Perspektiven nicht erweitern und die Ideen und Standpunkte anderer Menschen berücksichtigen. Angesichts der Macht des Internets gibt es heute keinen Grund, warum wir nicht eine große Vielfalt an Meinungen, Ideen und Einflüssen konsumieren und berücksichtigen können, aber tun wir das? Oder ist es bequemer, bei den Meinungen, Ideen und Einflüssen zu bleiben, die das unterstützen, was wir bereits wissen, denken und glauben?



Ermächtigen

Tun: Scannen Sie die Medien, die Sie regelmäßig konsumieren: Bücher, Musik, Filme/Videos, Zeitschriften, Ihren Social-Media-Feed (Influencer, Bands, Prominente, denen Sie folgen) usw.



Analysieren Sie Ihre Medien im **Wie inklusiv sind meine Medien?** Arbeitsblatt. Bringen Sie das Arbeitsblatt am 4. Tag zum Unterricht mit.

Wie inklusiv sind meine Medien? Arbeitsblatt

Anweisungen

- Scannen Sie die Medien, die Sie regelmäßig konsumieren: Bücher, Musik, Filme/Videos, Zeitschriften, Ihren Social-Media-Feed (Influencer, Bands, Prominente, denen Sie folgen) usw.
- Beantworten Sie die Fragen rechts auf der Grundlage Ihrer Medienbewertung.

Ressourcen

- ☐ Ihre sozialen Netzwerke
- ☐ Ihre Medienströme
- ☐ Ihre Bücher, Musik, Filme, Zeitschriften, Videos
- ☐ Deine Einflüsse
- ☐ Deine Vorzüge
- ☐ Ihre Kontaktliste

Füllen Sie unten aus

1. Wenn Sie Ihren Medienkonsum analysieren, lesen, beobachten, folgen und hören Sie Menschen, die größtenteils so aussehen, denken, handeln und glauben wie Sie, oder unterscheiden sie sich von Ihnen?
2. Auf welche Weise unterstützen die Medien, die Sie konsumieren, Ihre Ideen oder stellen sie in Frage?
3. Wenn Sie die Medien, die Sie konsumieren, diversifizieren könnten, was könnten Sie hinzufügen, um Menschen, die anders aussehen, handeln, denken und glauben als Sie, stärker einzubeziehen?
4. Welche Gefahr besteht darin, nur die Arbeit, Ideen und den Einfluss derer zu konsumieren, die unsere gegenwärtige Art zu denken, zu fühlen, zu handeln, zu glauben oder zu sehen unterstützen?

